

PRESSEINFORMATION

Nr. 20/FY 2022, August 2022

Nachhaltigkeit: Panasonic auf dem Weg zur CO₂-Neutralität
IFA 2022: Panasonic stellt Lösungen zur Verringerung des CO₂-Fußabdrucks von Privatpersonen und Unternehmen vor und präsentiert Technologien und Projekte zur eigenen Klimaneutralität bis 2030

Panasonic
GREEN
IMPACT

Berlin, 31. August 2022 – Auf der IFA 2022 wird Panasonic nicht nur seine neuesten Produkte im Bereich Unterhaltungselektronik vorstellen, sondern auch umfassende und konkrete Lösungen zur Bekämpfung eines der größten gesellschaftlichen Probleme unserer Zeit: des Klimawandels. Mit seinem GREEN IMPACT Plan (GIP) will Panasonic einen grundlegenden Beitrag zur Bewältigung von Umweltproblemen leisten, wobei ein besonderer

Schwerpunkt auf massiver CO₂-Reduzierung und Kreislaufwirtschaft liegt. Das Engagement von Panasonic für Nachhaltigkeit mit den beiden Schwerpunkten CO₂-Neutralität und Kreislaufwirtschaft wird auch auf dem neuen, über 5.000 Quadratmeter großen IFA-Stand in Halle „HUB27“ deutlich.

In der „Central Area“ des neuen Messestandes zeigt Panasonic Nachhaltigkeitspilotprojekte und Energietechnologien, die die Dekarbonisierung der Gesellschaft unterstützen und helfen, weitere Umweltprobleme unseres Planeten zu lösen.

Neues Standkonzept reduziert CO₂-Emissionen um mehr als 70%

Mit dem Ziel, den CO₂-Fußabdruck deutlich zu reduzieren, wurden das Standkonzept und -design neu entwickelt, was zu einer Reduzierung der CO₂-Emissionen um 71 Prozent und damit 140 Tonnen im Vergleich zu 2019 führt, wie Berechnungen nach dem GHG (Green House Gas) Protocol zeigen. Diese Einsparungen wurden vorrangig durch Einsparungen in der Logistik (Transport von Materialien und Produkten), die sorgfältige Auswahl der Materialien, die Art der Produktpräsentation und die Dekoration der Wände erzielt. 140 Tonnen eingesparte und vermiedene CO₂-Emissionen entsprechen dem CO₂-Ausstoß eines Mittelklassewagens mit Verbrennungsmotor auf einer Strecke von rund eine Million Kilometern.

„Europa ist im Bereich der Nachhaltigkeit sehr fortschrittlich und daher eine Schlüsselregion, wenn es darum geht, unsere Umweltagenda voranzutreiben. Um den Nachhaltigkeitsauftrag in unserer Geschäftsstrategie zu verankern, hat die Panasonic Group ‚GREEN IMPACT‘ ins Leben gerufen, eine strategische Vision, die unser Engagement und unsere Maßnahmen für ‚Net Zero‘ bis 2050 umreißt“, erklärt Masahiro Shinada, Präsident und CEO der Panasonic Corporation. Auf

Diesen Presstext und die Pressefotos (downloadfähig mit 300 dpi) finden Sie im Internet unter www.panasonic.com/de/presse

dem IFA-Stand von Panasonic werden einige Lösungen und Pilotprojekte gezeigt, die bereits heute eine grüne Wirkung haben.

CO₂-Neutralität: grünes und erschwingliches Heizen

Nachhaltige und erschwingliche Heiz- und Kühllösungen für Privathäuser, Büros und andere gewerbliche Räume werden immer häufiger benötigt. Mit dem neuen [Aquarea EcoFlex-System](#) verbindet Panasonic ein Lüftungsgerät mit nanoe™ X-Technologie und eine Luft-Wasser-Wärmepumpe von Aquarea – oder anders ausgedrückt: Es kombiniert Klimatisierung mit Luftreinigung in einem System. Das innovative Hybridsystem bietet energieeffiziente Raumheizung, Raumkühlung, saubere Luft und Warmwasser-Wärmerückgewinnung. Ausgestattet mit der patentierten nanoe™ X-Technologie von Panasonic hemmt es zudem fünf Arten von Schadstoffen, darunter bestimmte Bakterien und Viren, sowie Gerüche und sorgt so für ein perfekt klimatisiertes Ambiente und saubere Luft, was zu einem verbesserten räumlichen Wohlbefinden beiträgt.

Die Aquarea EcoFlex-Regelung ist standardmäßig mit Wi-Fi ausgestattet. Das ermöglicht eine intelligente Steuerung und die kontinuierliche Überwachung des Energieverbrauchs. Der Wi-Fi-Adapter ist bereits im Lieferumfang enthalten und erlaubt eine sofortige Verbindung über die Panasonic Comfort Cloud App. Die EcoFlex-Systeme können zudem mit der Aquarea Service Cloud verbunden werden. So sind Installateure oder Servicepartner in der Lage, sich aus der Ferne um das EcoFlex-System ihrer Kunden zu kümmern und sogar rechtzeitig auftretende Fehler erkennen und beheben. Beim Betrieb mit Ökostrom verursachen Aquarea Luft/Wasser-Wärmepumpen praktisch keine CO₂-Emissionen, da bis zu 80% der benötigten Wärmeenergie aus der Umgebungsluft entnommen wird. Das Aquarea EcoFlex-System ist damit eines der Highlights der Energielösungen von Panasonic zum Heizen und Kühlen.

CO₂-Reduzierung: geringere Abhängigkeit von fossiler Energie und weniger CO₂-Emissionen

Ein besonderes Highlight im Bereich Energy Products and Solutions in der Central Area auf dem IFA 2022 Stand von Panasonic ist der [Pure Hydrogen Fuel Cell Generator](#). Er kann mit grünem Wasserstoff betrieben werden. Im Allgemeinen wird grüner Wasserstoff durch die Trennung von Wassermolekülen (H₂O) in Wasserstoff (H₂) und Sauerstoff (O₂) erzeugt. Dazu wird überschüssige Energie aus erneuerbaren Energien (Photovoltaik- oder Windkraftanlagen) verwendet.

Eine einzelne Panasonic Brennstoffzelleneinheit mit reinem Wasserstoff kann bis zu 5 kW Strom erzeugen, was für den Bedarf kleinerer gewerblicher Einrichtungen ausreichend ist. Darüber hinaus kann durch den Anschluss und die Steuerung mehrerer Brennstoffzelleneinheiten die Leistung je nach Bedarf erhöht werden. Das System wird in Japan bereits kommerziell vertrieben und soll auch in Europa eingeführt werden, sobald die infrastrukturellen Bedingungen gewährleistet sind.

RE100 – Fabrik wird Energie-autark

99 Einheiten dieser innovativen reinen Wasserstoff-Brennstoffzellensysteme sind Teil der [Pilotanlage](#), die im April 2022 in einer Panasonic-Fabrik in Japan in Betrieb genommen wurde. Der Strom für den Betrieb des Werks soll zu 100 Prozent aus erneuerbaren Ressourcen gewonnen werden. Die „RE100“-Anlage (Renewable Energy 100%) ist Teil eines autarken Stromversorgungssystems, das die Erzeugung von Elektrizität mit Photovoltaikmodulen und einem Batteriespeicher kombiniert.

Diese Art der Unabhängigkeit für Produktionsstätten dank grüner Energie ist weltweit einzigartig. Panasonic hat bereits zahlreiche Anfragen aus der Privatwirtschaft und von Regierungen erhalten, die an einer solchen Anlage interessiert sind.

Kreislaufwirtschaft: neues Designdenken zur Verlängerung der Lebensdauer unserer Produkte

Panasonic nähert sich dem Thema der Kreislaufwirtschaft aus verschiedenen Blickwinkeln. Besonders wichtig für Panasonic ist es, das eigene Designdenken zu ändern, um die Lebensdauer der Produkte zu verlängern. Ein brandneues Produkt, das im Juli dieses Jahres in Europa auf den Markt kam, verkörpert diesen Gedanken: das [Körperpflegesystem MULTISHAPE](#). Das Produkt ist modular aufgebaut und verfügt über austauschbare Aufsätze, die unter anderem durch Anbringen eines Rasierers, verschiedenen Haartrimmern oder einer Zahnbürste fünf verschiedene Arten der Körperpflege ermöglichen.

Das modulare Design macht einen Motor, eine wiederaufladbare Batterie und einen Adapter für jedes Produkt überflüssig, was im Vergleich zum herkömmlichen Produktdesign etwa 60% der Ressourcen einspart. Das modulare Design bedeutet auch, dass die Benutzer selbst einzelne Teile austauschen können, falls sie kaputt gehen, und dass das Produkt selbst lange Zeit verwendet werden kann. Beginnend mit Körperpflegeprodukten in Europa wird Panasonic diese auf der Kreislaufwirtschaft basierende Designphilosophie schrittweise übernehmen und auf andere Regionen und Produkte ausweiten.

Panasonic GREEN IMPACT: Nachhaltigkeit als Grundlage für die Geschäftstätigkeit

Die Panasonic Group hat sich ausdrücklich dazu verpflichtet, die CO₂-Emissionen aus dem eigenen Betrieb bis 2030 auf null zu reduzieren und durch Innovationen bis 2050 insgesamt über 300 Millionen Tonnen¹ an reduzierten und vermiedenen Emissionen in ihrer Wertschöpfungskette zu erreichen. Diese über 300 Millionen Tonnen CO₂-Emissionen bis 2050 entsprechen etwa einem Prozent² der derzeitigen globalen Gesamtemissionen von 33 Milliarden Tonnen pro Jahr.

Als Meilenstein auf dem Weg zur Erreichung der Ziele für 2030 und 2050 legt die Panasonic Gruppe in ihrem GREEN IMPACT Plan 2024 (FY2025) konkrete Maßnahmen fest, die bis dahin

umgesetzt werden sollen. Ziel ist es, die CO₂-Emissionen, insbesondere aus dem eigenen Betrieb, zu reduzieren. Die folgende Tabelle enthält einige konkrete Beispiele:

		FY2021 Ergebnisse	FY2025 Ziele
CO ₂ /Energie	Own Impact: CO ₂ -Einsparungen in unserer eigenen Wertschöpfungskette ³	–	16,34 Mt ⁴
	- Scopes 1&2 ³ : Zero-CO ₂ Fabriken	7 Fabriken	37 Fabriken
	- Scopes 1&2 ³ : CO ₂ -Einsparungen	–	0,26 Mt ⁴
	- Scope 3 ³ : CO ₂ -Einsparungen bei der Verwendung unserer Produkte durch die Kunden	–	16,08 Mt ⁴
	Contribution Impact: „Vermiedene Emissionen“ für die Gesellschaft	23,47 Mt	38,3 Mt ⁴
Ressourcen/ CE ⁵	Recycling-Quote von Fabrikabfällen	98,7%	99% oder mehr
	Verwendung von recyceltem Kunststoff (3-Jahres-Summe ⁶)	43,3 Kt	90 Kt
	CE-basierte Business-Modelle/-Produkte	5 businesses	13 businesses

¹ Energiebedingte CO₂-Emissionen 2019: 33,6 Milliarden Tonnen (Quelle: IEA)

² Der CO₂-Emissionsfaktor basiert auf 2020

³ Klassifizierung auf der Grundlage des GHG (Green House Gas) Protokolls, dem internationalen Berechnungsstandard

⁴ Die Größe der oben angegebenen CO₂-Reduktionsziele ist die Differenz zu den Zielen im FY2021

⁵ CE: Circular Economy = Kreislaufwirtschaft

⁶ „3-Jahres-Summe“: FY2020-FY2022 kumulierte Ergebnisse / FY2023-FY2025 kumulierte Ziele

Für weitere Informationen über Panasonic auf der IFA 2022 besuchen Sie bitte

www.panasonic.com/IFA2022

Über Panasonic:

Als weltweit führendes Unternehmen in der Entwicklung innovativer Technologien und Lösungen für eine Vielzahl von Anwendungen in den Bereichen Consumer Electronics, Housing, Automotive, Industry, Communications und Energy hat die Panasonic Group am 1. April 2022 auf ein operatives Unternehmenssystem umgestellt, wobei die Panasonic Holdings Corporation als Holdinggesellschaft fungiert und acht Unternehmen unter ihrem Dach positioniert sind. Die 1918 gegründete Gruppe setzt sich für das Wohlergehen der Menschen und der Gesellschaft ein und führt ihre Geschäfte auf der Grundlage von Gründungsprinzipien, um neue Werte zu schaffen und nachhaltige Lösungen für die Welt von heute anzubieten. Die Gruppe erzielte in dem am 31. März 2022 zu Ende gegangenen Geschäftsjahr einen konsolidierten Nettoumsatz von 56,40 Milliarden Euro (7.388,8 Milliarden Yen). Die Panasonic Group hat sich der Verbesserung des Wohlbefindens der Menschen verschrieben und bietet dafür hochwertige Produkte und Dienstleistungen an.

Panasonic

Um mehr über die Panasonic Gruppe zu erfahren, besuchen Sie bitte:

<https://holdings.panasonic/global/>

Weitere Informationen:

Panasonic Deutschland
eine Division der Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15
22525 Hamburg

Ansprechpartner für Presseanfragen:

Michael Langbehn
Tel.: 040 / 8549-0
E-Mail: presse.kontakt@eu.panasonic.com